

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	9
Messiaens Thomasbild	13
Thomas von Aquin und die Musik	14
Thomistische Anklänge in Kompositionen aus der Zeit vor 1965	20
<i>Summa theologiae</i> -Exzerpte in der <i>Transfiguration</i>	23
Thomistische Definitionen in den Dreifaltigkeits-Meditationen	28
Freude, Musik und Wahrheit in <i>Saint François d'Assise</i>	30
Augenfälliges in Messiaens Thomas-Adaptationen	40
Symbolik in Vogelrufen, Zahlen und Permutationen	43
Die Bedeutung individuellen und kollektiven Vogelgesangs	43
Mythische und religiös-emblematische Zahlen	49
Die Magie der selektiven Permutation	56
<i>La Transfiguration de Notre-Seigneur Jésus-Christ</i>	67
Der Gesamtaufbau des Oratoriums	68
Die Musik zur Matthäus-Perikope	70
Die Schlusspsalmen der beiden parallelen Siebenteiler	73
Die gemeinsame Grundlage der Meditationssätze	75
<i>Configuratum corpori claritatis suae</i> : Das Licht als Hoffnungs- schein menschlicher Auferstehung	76
<i>Christus Jesus, splendor Patris</i> : Die Herrlichkeit des Verklärten	80
<i>Quam dilecta tabernacula tua</i> : Der Glanz im Zelt Gottes	83
<i>Candor est lucis aeternae</i> : Die Dimensionen des Gleißens	87
<i>Perfecte conscius illius perfectae generationis</i> : Die Gottes- kindschaft Jesu	90
<i>Adoptionem filiorum perfectam</i> : Die Gotteskindschaft der Menschen	95
<i>Terribilis est locus iste</i> : Der Ehrfurchtsschauder der Zeugen	97
<i>Tota Trinitas apparuit</i> : Jesus als Person der Dreifaltigkeit	101
Metastrukturen in den vierzehn Oratoriumssätzen	104
Messiaens musikalische Aussage in <i>La Transfiguration</i>	107

<i>Méditations sur le mystère de la Sainte Trinité</i>	111
Messiaens <i>langage communicable</i>	112
Das musikalische Alphabet	114
Die zyklischen Themen	120
<i>Formules musicales</i> für Deklinationen und essentielle Verben	132
Musikalische Symbole göttlicher Attribute	135
Die Kontemplationszeilen und ihre musikalische Umsetzung	142
Hindu-Rhythmen und christliche Dreifaltigkeit	146
Vogelgesang in den Meditationen über die Dreifaltigkeit	149
Farben als Anzeichen göttlicher Heilswirkung	150
Sieben Beobachtungen zu Textur und Form	152
1 – Bauplan mit Wechselspiel	152
2 – Übergreifende Analogien	153
3 – “Sieben geheimnisvolle Akkorde”	155
4 – Vier dreistimmige Gegenüberstellungen	157
5 – Die transzendente Dimension	160
6 – Doppelter Kontrapunkt	162
7 – Vier Aspekte einer großflächigen Symmetrie	163
Messiaens musikalische Aussage in den <i>Méditations</i>	168
 <i>Saint François d’Assise</i>	173
Biografie, Wirkung und Rezeption	175
Die Weggefährten	180
Der große Hymnus	183
Die Opernhandlung und ihre Refrains	188
Eine ungewöhnliche Oper mit atypischen Protagonisten	192
Gewohntes und Überraschendes in der musikalischen Sprache	194
Himmel und Erde treffen sich “im Fluge”	203
Der göttliche und der menschliche Bereich	209
Der Engel, die göttliche Hinwendung zum Menschen	219
Franziskus, die menschliche Hinwendung zu Christus	225
Messiaens musikalische Aussage in <i>Saint François d’Assise</i>	232
 Anhang I: Vogelgesang in Oratorium, Orgelzyklus und Oper	239
Anhang II: <i>Saint François d’Assise</i> , Libretto	243
Bibliografie	257
Liste der Abbildungen	263
Über die Autorin	266
Siglind Bruhn: Zur musikalischen Symbolsprache Messiaens	267